

Greenland Resources Inc. stellt Updates bereit

25.05.2021 | [Globenewswire Europe](#)

TORONTO, 25. Mai 2021 - [Greenland Resources Inc.](#) freut sich, Ihnen ein Update zu den folgenden Entwicklungen zur Verfügung zu stellen: Das bevorstehende Umwelt- und Ingenieursfeldprogramm für den Sommer; Marktausblick für Molybdän, Fortschritt bei Ausbeutellizenzen und weitere Unternehmensinitiativen, einschließlich Marketing und Fortschritt beim Verkauf der Tochtergesellschaft Copenhagen Minerals Inc

Sommerprogramm

Das Unternehmen hat bei den Behörden in Grönland einen Antrag auf Durchführung von Feldarbeiten am Projekt Malmbjerg Molybdenum in Ost-Zentralgrönland im August 2021 sowie auf Freistellung im Rahmen der aktuellen COVID-19-Quarantäneregeln eingereicht, um den Standortbesuch zu erleichtern. Ein Hubschrauber mit Air Greenland sowie ein Schiff für bis zu 15 Personen ist für den gesamten Monat August gesichert. Das Unternehmen hat in den Bereichen Logistik und Arbeitsumfang mit den verschiedenen Beratern zusammengearbeitet.

Die Umweltarbeit, die Teil der Anforderungen für den Erhalt einer Nutzungslizenz ist, wird von den dänischen Teams von Golder A/S und COWI A/S sowie von den Greenlandic Consultants von Inuplan durchgeführt. Die Umweltaktivitäten umfassen insgesamt: i) eine botanische Umfrage, die die Sammlung von Lichen aus einer Reihe von Transsorten umfasst; ii) eine Meeresuntersuchung, die eine hydroakustische Untersuchung zur Bathymetrie und eine intertidale Untersuchung mit Sammlung von Modelliernadeln, blauen Muscheln, Wasservegetation und Sediment umfasst; iii) Süßwasser-Umfrage mit Makro-Lebensraumtypen, die registriert werden, und Verkostung von aquatischen Makro-invertebraten und arktischer Karbonisierung. Keine dieser Aktivitäten umfasst störende Elemente wie Bohren, Sprengen oder Fahren. Die Ergebnisse werden ein integraler Bestandteil der abschließenden Umweltverträglichkeitsprüfung (Environmental Impact Assessment, EIA) sein, die darauf abzielt, die Ergebnisse ähnlicher Arbeiten zu bestätigen, die in den letzten zehn Jahren in der Region umfassend durchgeführt wurden.

Die technische Arbeit, die Teil der Machbarkeitsstudie und der Optimierung von Mineralressourcen ist, wird von Geotechnikern und Ingenieuren aus Dänemark, den USA/Kanada und Grönland durchgeführt, von denen viele an der Machbarkeitsstudie 2008 beteiligt waren. Zu den Unternehmen, die zusätzlich zu unserem Management-Team teilnehmen werden, gehören Tetra Tech, DRA, Knight Piésaled, Paterson & Cooke, RPA und Moose Mountain Technical Services. Die Arbeiten umfassen: i) Optimierung der Analyse der Tunnelausrichtung und der Geometrie; ii) Bestätigung vorheriger geotechnischer Inspektionen der für die Installation der Brecherinfrastruktur am Abbauort vorgeschlagenen Bereiche; iii) Durchführung hydrologischer Analysen am Abbauort zur Versorgung des Prozesswassers der Anlage; iv) die Anordnung der Schiffs-, Schiffs- und Hafeninfrastruktur am Eingang von Mestersvig bestätigen; v) die Bestätigung der Anlage zum Überkehrmanagement nach Noret (TMF) bestätigen; und vi) den Weg der hydraulischen Erztransportleitung vom Standort der Brechermine zur Mestervig-Einlassinfrastruktur und zum TMF bestätigen.

Dr. Ruben Shiffman, Vorstandsvorsitzender, kommentierte: "Molybdän-Futures brechen in Contango ein neues Siebenjahreshoch und positionieren die Wirtschaftlichkeit unseres Projekts sehr positiv. Insgesamt bleiben wir vorsichtig optimistisch, da die Entwicklung des Projekts und der Nachfrageausblick gut aussehen und wir weiterhin mit unseren europäischen Freunden hinsichtlich des zukünftigen Investitionsbedarfs und mehr zusammenarbeiten."

Marktausblick Molybdän

Der Molybdän-Markt folgt dem Haustrend bei den Preisen der Industriemetalle. Wir identifizieren grüne Energie, Infrastrukturprojekte und China als langfristige Katalysatoren für Angebot und Nachfrage aus Molybdän. Bei grünem Energie schätzt die Weltbank-Gruppe in ihrem 2020 "Report on Minerals for Climate Action: The Mineral Intensity of the Clean Energy Transition" (Bericht über Mineralien für Klimaaktion: Die Mineralintensität der Umstellung auf saubere Energie) bis 2050 einen Nachfrageanstieg von 119 % für Molybdän aus Stromerzeugungstechnologien. Die Internationale Energieagentur schätzt 290 % ein Wachstum der Nachfrage nach Molybdän aus sauberen Energietechnologien um 2040 im Vergleich zu den Werten von 2020 im Mai 2021, dem Bericht "The Role of Critical Minerals in Clean Energy Transitions" (die

Rolle kritischer Mineralien in sauberen Energieübergängen). Im Infrastrukturbereich zwingt der weltweit durch COVID-19 verursachte dramatische Wirtschaftsrückgang Regierungen weltweit dazu, Infrastrukturinvestitionen zu beschleunigen, um das Wachstum anzukurbeln. Allein in den USA hat die American Society of Civil Engineers die C-Grade-Infrastruktur der USA mit einer Lücke von US\$2,6 Billionen bewertet, was derzeit im US-Kongress diskutiert wird. In China macht das Land fast 28 % der weltweiten Nutzung und Produktion von Molybdän aus. China hat in den letzten zehn Jahren den Molybdän-Handel in Bezug auf die Nettoexporte relativ ausgeglichen. 2020 verzeichnete China jedoch ein Defizit bei Exporten abzüglich Importen von 116 Millionen Pfund Molybdän, was 20 % des weltweiten Angebots entspricht. Darüber hinaus meldete die chinesische Custom Statistics Agency für die Jahre Q1 bis 2021 ein Nettoexportdefizit von 16,7 Millionen Pfund, was etwa 11 % des weltweiten Angebots entspricht. Darüber hinaus stiegen vom 21. April 2021 bis zum 21. Mai 2021 die Preise für den an der London Metals Exchange gehandelten 1-Monats-Molybdän-Futures-Kontrakt um 30% auf US\$14,20/lb Mon.

Tabelle 1 unten zeigt die regionale Verwendung und Produktion von Molybdän für 2019, während Abbildung 1 die Bedeutung von Molybdän in der weltweiten Stahlindustrie unterstreicht. Die gefährlichste Region im Hinblick auf die Beschaffung von Molybdän im Falle einer Marktstörung ist Europa. Grund dafür sind die mangelnde Produktion, der große Molybdän-Bedarf für die Stahlindustrie und der bevorstehende Green Deal. Insbesondere Deutschland, Italien, Schweden und Finnland mit höherem Risiko verwenden 2019 21, 18, 15 bzw. 14 Millionen Pfund Molybdän.

Tabelle 1. Regionale Nutzung und Produktion von Molybdän

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/f628aff3-fa11-4388-bfea-ca617237691f>

Abbildung 1 Molybdän-Anwendungen

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/046de4da-7526-46e4-8604-10da36615473>

Europa ist der zweitgrößte Stahlproduzent der Welt und verwendet daher ca. 25 % der weltweiten Molybdän-Versorgung und produziert keine Molybdän-Produktion im Inland. In einem größeren Maße machen europäische stahlabhängige Branchen wie die Automobil-, Bau- und Ingenieursbranche etwa 18 % des europäischen BIP von US\$15,5 Billionen Yen aus und der Stahlbedarf besteht aus Molybdän. Nach aktuellen Schätzungen wird das Greenland Resources Malmbjerg Molybdenum-Projekt in der Lage sein, über Jahrzehnte hinweg ca. 25 Millionen Pfund jährlich aus umweltfreundlichem Molybdän in und nach Europa aus einer verantwortungsvollen Quelle zu liefern.

Nutzungslizenzfortschritt

Die Gesellschaft reichte die Referenzbedingungen für die EIA und SIA ein, schloss die erforderlichen Sitzungen zur Vorbereitung auf die Konsultation ab und integrierte die wenigen erhaltenen Kommentare in das White Paper. Das Unternehmen verfolgt weiterhin das Exploit-Lizenzverfahren planmäßig und innerhalb des erwarteten Zeitrahmens. Darüber hinaus hat die Gesellschaft im Rahmen der Anforderungen an die Ausbeutungslizenz eine 100%ige neue Tochtergesellschaft namens Greenlandic Resources A/S gegründet und die Übertragung der Mineralienlizenz 2018/11, die das Malmbjerg Molybdenum-Projekt hält, in die neue Tochtergesellschaft initiiert.

Andere Unternehmensinitiativen

Im vergangenen Monat präsentierte das Unternehmen das Projekt Malmbjerg Molybdenum auf der Halbzeitsitzung der European Raw Material Alliance (ERMA) Cluster 2. Als Zielgruppe wurden unter anderem Investoren, Branchenvertreter, RTOs und andere Zielgruppen aufgenommen. ERMA wurde letztes Jahr von der Europäischen Union im Rahmen eines Aktionsplans gegründet, um den Zugang zu kritischen und strategischen Rohstoffen, fortschrittlichen Materialien und Verarbeitungs-Know-how für die europäischen industriellen Ökosysteme zu sichern. Darüber hinaus veröffentlichte das Unternehmen einen Artikel im "Government of Greenland 2021 Mineral Exploration Newsletter" (Minex) zur Arbeit beim Projekt Malmbjerg Molybdenum. Das Unternehmen arbeitet weiterhin an Liquiditätsalternativen für seine Aktionäre sowie am Verkauf der Tochtergesellschaft Copenhagen Minerals Inc. Und des am 28. Januar 2021 angekündigten Projekts Storo Gold.

Erklärung Der Qualifizierten Person

Herr Jim Steel BSc, MBA, P.Geo., Director von Greenland Resources und "Qualifizierte Person" im Sinne von National Instrument 43-101, hat die technischen Angaben dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Über Greenland Resources Inc.

[Greenland Resources](#) ist ein berichtspflichtiger kanadischer Emittent, der von der Ontario Securities Commission beaufsichtigt wird und sich auf die Erschließung seines erstklassigen reinen Climax-Molybdänvorkommens im Zentralosten Grönlands konzentriert. Das Molybdänvorkommen von Malmbjerg hat gemessene und angezeigte Ressourcen von 247,1 Millionen Tonnen bei 0,180 % MoS₂ für 266 Millionen kg enthaltenem Molybdänmetall (RPA, 2018). Das Projekt profitiert von einer von Wardrop (jetzt Tetra Tech) erstellten Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2008, einer Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung (SRK, 2007) und verfügt über eine frühere Nutzungslizenz, die 2009 erteilt wurde. Das Unternehmen mit Sitz in Toronto wird von einem Managementteam geleitet, das eine umfangreiche Erfolgsbilanz in der Bergbauindustrie und auf den Kapitalmärkten vorweisen kann. Weitere Details finden Sie auf unserer Website (www.greenlandresources.ca) sowie in unseren kanadischen aufsichtsrechtlichen Unterlagen zum Profil von Greenland Resources unter www.sedar.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ruben Shiffman, PhD, Executive Chairman, President
Keith Minty, P.Eng, MBA, Engineering and Project Management
Jim Steel, P.Geo, MBA, Exploration and Mining Geology
Nauja Bianco, M.Pol.Sci., Public and Community Relations
Gary Anstey, Investorenkontakt

Greenland Resources Inc.
Suite 1410, 181 University Av.
Toronto, Ontario, Kanada M5H 3M7
Telefon: +1 647 273 9913
Website: www.greenlandresources.ca

WICHTIGER HINWEIS: Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Aufsichtsbehörde hat die hierin enthaltenen Informationen genehmigt oder abgelehnt. Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind zukunftsgerichtet und enthalten eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind im Sinne des Ausdrucks "forward-looking information" im "National Instrument 51-102 - Continuous Disclosure Obligations" der Canadian Securities Administrators zu verstehen. Zukunftsgerichtete Aussagen bestehen nicht aus historischen Fakten. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass das Unternehmen oder das Management den Eintritt eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können anhand von Begriffen wie "glaubt", "antizipiert", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" identifiziert werden. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen Bezug nehmen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die dem Unternehmen aktuell zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse die Erwartungen des Managements erfüllen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten abweichen. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung gehören insbesondere der voraussichtliche Umfang des Angebots, der Angebotspreis, das voraussichtliche Abschlussdatum und der Abschluss des Angebots, die voraussichtliche Verwendung des Nettoerlöses aus dem Angebot, der Erhalt aller erforderlichen Genehmigungen sowie die Absichten des Unternehmens in Bezug auf seine Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne und Aussagen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von solchen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, gehören unter anderem: die Unfähigkeit, das Angebot zu den Bedingungen oder im vorgegebenen Zeitrahmen wie angekündigt oder überhaupt abzuschließen, sowie jene Risiken, die in den auf SEDAR eingereichten öffentlichen Dokumenten des Unternehmens aufgeführt sind. Auch wenn das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen dieser Pressemitteilung wiedergegebenen Annahmen und Faktoren angemessen sind, sollte man sich nicht über Gebühr auf solche Aussagen verlassen, die nur zum Datum dieser Pressemitteilung gelten. Außerdem kann nicht zugesichert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch die Pflicht, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, soweit dies nicht durch geltende Gesetze vorgeschrieben ist. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Aufsichtsbehörde hat die hierin enthaltenen Informationen genehmigt

oder abgelehnt.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots dar, noch darf ein Verkauf von Wertpapieren in einem Land erfolgen, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf rechtswidrig wäre, einschließlich aller Wertpapiere in den USA. Die Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (das "Gesetz von 1933") oder den Wertpapiergesetzen der einzelnen US-Bundesstaaten registriert und dürfen nicht innerhalb der USA oder an oder für Rechnung oder zugunsten von US-Personen (gemäß der Definition in Regulation S des Gesetzes von 1933) angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind gemäß dem Gesetz von 1933 und den geltenden Wertpapiergesetzen der einzelnen US-Bundesstaaten registriert oder es liegt eine Befreiung von diesen Registrierungsanforderungen vor.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/77624--Greenland-Resources-Inc.-stellt-Updates-bereit.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).